



## Presseinformation

Nr. 171/2005

Kiel, Donnerstag, 11. August 2005

Bundestagswahlen

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

**Günther Hildebrand, MdL**

### Wolfgang Kubicki zu den Äußerungen des bayrischen Ministerpräsidenten: „Edmund Stoiber taugt nicht für eine gesamtdeutsche Verantwortung“

In einem Interview mit der NDR-Welle Nord sagte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Ich halte die Äußerungen nicht nur für vollkommen neben der Sache liegend, ich halte sie auch nicht für intelligent. Die FDP ist davon nur am Rande betroffen. Dann, wenn die Union zu schwach wird, dass es für eine gemeinsame Mehrheit reicht und Herr Stoiber tut gegenwärtig alles dafür, dass dies der Fall sein wird.“

Ich glaube, er hat sich mit den Äußerungen der letzten Tage endgültig von der bundespolitischen Bühne verabschiedet. Er hat damit deutlich gemacht, dass er Ministerpräsident in Bayern bleiben will und er wird es auch bleiben müssen, weil er offensichtlich für eine gesamtdeutsche Verantwortung nicht taugt.“

www.fdp-sh.de